

Aus der Arbeit des Historischen Vereins für Württembergisch Franken und des Hällisch- Fränkischen Museum im Jahr 2021

Historischer Verein für Württembergisch Franken

Liebe Mitglieder und Freunde des Historischen Vereins für Württembergisch Franken,

nach den großen Corona-Einschränkungen im Jahr 2020 war die Hoffnung groß, dass das Jahr 2021 wieder mehr Normalität bringen würde. So konnte das Jahrbuch 2020 fristgerecht fertiggestellt und Anfang des Jahres 2021 an alle Mitglieder verteilt werden. Das Hällisch-Fränkische Museum blieb aber zunächst noch geschlossen, und die geplanten Veranstaltungen im ersten Drittel des Jahres mussten ausfallen bzw. verschoben werden.

Am 17. Juni 2021 konnte der gemeinsame Ausschuss der Stadt Schwäbisch Hall und des Historischen Vereins („Zehnerausschuss“) allerdings wieder in Präsenz tagen. Und erfreulicherweise konnte auch die lang geplante Historische Tagung „Neue Forschungen zur Geschichte des Dreißigjährigen Krieges in Württembergisch Franken“ am 9./10. Juli 2021 im Neubausaal in Schwäbisch Hall stattfinden. Sie war gut besucht und brachte mit interessanten Vorträgen viele neue Erkenntnisse für unsere Regionalgeschichte. Die Vorträge der Tagung und die Vorträge des Begleitprogramms werden im Jahrbuch 106/2022 veröffentlicht werden. Im Zusammenhang mit der Tagung wurde eine Gedenktafel zu Leonhard Kern am Wohnhaus Kerns in der Pfarrgasse 16 in Schwäbisch Hall enthüllt, wo Kern auch seine Werkstatt hatte.

Die für Sommer und Herbst 2021 geplante Ausstellung im Hällisch-Fränkischen Museum und in der Kunsthalle Würth „Jammer und Not, Hunger und Tod, Leonhard Kern und der Dreißigjährige Krieg“ (HFM) und „Leonhard Kern und Europa-die kaiserliche Schatzkammer Wiens im Dialog mit der Sammlung Würth“ konnten - wegen Corona leider verspätet -! eröffnet werden. Sie fanden großen Zuspruch beim interessierten Publikum. Ein herzliches Dankeschön an die Verantwortlichen des Museum Würth für die hervorragende und unterstützende Zusammenarbeit. Glücklicherweise konnten im Herbst die Offenen Abende wieder stattfinden und einige, der im Frühjahr verschobenen Vorträge konnten nachgeholt werden.

Mitgliederbewegung 2021

Mitgliederstand 01.01.2021	722
Austritte und Sterbefälle	29
Eintritte	18
Mitgliederstand 31.12.2021	711

Eintritte

Name, Wohnort	Mitgl. Nr.	Eintritt/Datum
Fleisch, Walter, Geddelsbach	27201	15.04.2021
Kronmüller, Karl, Michelfeld	27211	30.04.2021
Rottschaefer, Dinah, Öhringen	27221	03.07.2021
Wolfart, Gudrun, Bad Mergentheim	27231	09.08.2021
Heimat- und Kulturverein, Bühlerzell	27241	26.07.2021
Hoffmann-Rehnitz, Dr. Philip, SHA	27251	06.10.2021
Wiener, Joachim, Bühlertann	27261	31.08.2021
Bode Felicia, Crailsheim	27271	01.08.2021
Hagel, Larissa, Obersontheim	27281	01.08.2021
Giller, Lukas, Dittigheim	27291	01.08.2021
Wirth, Julia, Ilshofen	27301	01.08.2021
Kilian, Sarah, Boxberg	27311	01.08.2021
Gerner, Philipp, Bütthard	27321	01.08.2021
Föll, Silja, Rosengarten	27331	01.08.2021
Dörrscheidt, Holger, Murrhardt	27341	10.10.2021
Scharmann-Schäfer, Simone, SHA	27351	25.10.2021
Gruber, Günter, SHA	27361	17.11.2021
Clauß, Gisela, Mainhardt	27371	07.12.2021

Sterbefälle

Wir trauern um langjährige Mitglieder und werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Name, Wohnort	Mitgl. Nr.
Hell, Dieter, Künzelsau	13111
Bechstein, Dr. Friedrich	351
Kugler, Eberhard, Weinstadt	4591
Kühner Dr. med., Adolf, Ilshofen	4621
Raach, Gerhard, Winterbach	23381

Walter Dr. Jürgen, Künzelsau	25911
Cämmerer Dr. Bernhard, Karlsruhe	15531
Sautter, Kurt, Stuttgart	12871

Jahreshauptversammlung (Wechsel im Vorsitz)

Bei der Jahreshauptversammmlung am 9. Oktober 2021 trat der langjährige Vorsitzende Dr. Ernst Breit, aus gesundheitlichen Gründen, nicht mehr zur Wahl an. Er hatte den Verein 11 Jahre lang erfolgreich und engagiert geführt. Von den Mitgliedern wurde ihm Dank und Anerkennung ausgesprochen. Zum neuen Vorsitzender wurde Kurt Wolfgang Schatz gewählt. Der 66-jährige war 16 Jahre lang evangelischer Schuldekan der Kirchenbezirke Gaildorf, Künzelsau und Schwäbisch Hall. Er ist studierter Historiker und Theologe.



Dr. Ernst Breit, Kurt Wolfgang Schatz, Herbert Kohl.

Dr. Raimund Weber hielt den Fachvortrag:
„Anna Büschler und Erasmus von Limpurg:
Verhältnis oder Verlöbnis? – Rechtsgeschichtliche Anmerkungen zu einem modernen Skandalnarrativ“

Offene Abende

Glücklicherweise konnten im Herbst/Winter 2021 einzelne Offene Abende stattfinden:

6. Oktober 2021:

Tatort-Fundort-Erinnerungsort. Schlachtfeldarchäologische Untersuchungen auf dem Schlachtfeld von Lützen (6./16. November 1632)

Referent: Maik Reichel, Magdeburg

3. November 2021:

Der Dreißigjährige Krieg in Südwestdeutschland

Referent: Dr. Eberhard Fritz, Altshausen

Der für 1. Dezember 2021 geplante Vortrag von Prof. Gerhard Fritz „Wird die Reformation rückgängig gemacht? Die Rekatholisierung der württembergischen Klöster im Dreißigjährigen Krieg“ musste leider krankheitsbedingt verschoben werden.

Förderer des Vereins im Jahr 2021 (ab 100 € Spende):

Bausparkasse Schwäbisch Hall
Landratsamt Hohenlohekreis
Main-Tauber-Kreis
Stadt Schwäbisch Hall
Constanze Obenland
Dr. Christoph Kallfass
Maximilian zu Hohenlohe-Bartenstein
Christ Mühleisen
Prof. Dr. h.c. mult. Reinhold Würth (Museum Würth)
Rudolf Bühler (Bäuerliche Erzeugergemeinschaft)

Ehrung

Am 17. Juni 2021 wurde Oberbürgermeister Pelgrim anlässlich der Sitzung des gemeinsamen Ausschusses der Stadt Schwäbisch Hall und des Historischen Vereins die Ehrenmedaille des Historischen Vereins für Württembergisch Franken mit folgenden ehrenden Worten überreicht:

„Herrn Oberbürgermeister Hermann-Josef Pelgrim als Anerkennung für die lange und erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Historischen Verein für Württembergisch Franken“.

Jahrbuch

Das Jahrbuch 2021 (Band 105) wurde zum Jahresende fertiggestellt. Es wurde von der Schriftleitung und dem Vorstand des Vereins Dr. Ernst Breit gewidmet. Am 23. Dezember 2021 wurde Dr. Ernst Breit bei einer kleinen Feier im Hällisch-Fränkischen Museum der erste Band des Jahrbuches überreicht.



Die vom Historischen Verein geförderte Pilgerstaffel hinauf zur Walterichskirche in Murrhardt. Das Original war in den Jahren nach dem Zweiten Weltkrieg beseitigt worden. Die neue Pilgerstaffel nach dem Vorbild der alten war nach jahrzehntelanger, vom Murrhardter Mitglied Dr. Rolf Schweizer initiiertes Sammeltätigkeit am 10. Oktober 2021 eingeweiht worden.

Dank

Der Vorstand des Vereins bedankt sich bei allen Förderinnen und Förderern für die großzügige Unterstützung.

Unser Dank gilt ebenfalls allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für ihr Engagement, ohne das vieles nicht hätte geleistet werden können.

Ein besonderer Dank gilt den Mitgliedern der sogenannten „Montagsrunde“ und der Schriftleitung des Jahrbuches, an deren Spitze Frau Herta Beutter und Herr Prof. Gerhard Fritz.

Ich wünsche uns allen eine gute Zeit.

Kurt Wolfgang Schatz

Vorsitzender des historischen Vereins